

Aufstiegsrennen weiterhin offen

Haunstetten (htr) Mit einem verdienten 2:0-Sieg gegen den ASC Sengenthal hat der FC Haunstetten seinen zweiten Platz in der Kreisklasse Neumarkt Süd verteidigt. Das Rennen um den Aufstieg bleibt aber weiterhin spannend, weil Verfolger DJK Wallnsdorf überraschend den Spitzenreiter SV Mühlhausen bezwang.

FCH-Trainer Jochen Wagner war jedoch nur in der zweiten Halbzeit mit der Leistung seiner Mannschaft zufrieden, weil sie sich in der ersten Hälfte zu wenige Torchancen erarbeitet hatte. Vielleicht war das Abwarten in den ersten 45 Minuten auch der Tatsache geschuldet, dass der ASC Sengenthal 16 Punkte aus den letzten sieben Spielen holte und unbedingt Revanche für die Hinrundenniederlage nehmen wollte. Aber beide Mannschaften neutralisierten sich zunächst im Mittelfeld, so dass keine vielversprechenden Spielzüge zustande kamen.

Erst mit Beginn des zweiten Spielabschnitts legten die Gastgeber einen Zahn zu und erspielten sich hochkarätige Torchancen. Daniel Netter, der zunächst selbst die Chance zum Torerfolg hatte, legte in der 56. Minute uneigennützig quer, so dass Markus Werner nur einzuschieben brauchte. Und nur fünf Minuten später stieg Werner nach einer Freistoßflanke von Peter Sahliger am höchsten und köpfte zum 2:0 ins kurze Eck ein. Und nur weitere vier Minuten später verhinderte nach Zuspiel von Jeton Shala die Torlatte einen Hatrick von Werner (65.), ehe für die harmlosen Gäste bei einem Schuss von Shala auch noch der Pfosten rettete. Sengenthal versuchte lediglich mit übertriebener Härte den Spielfluss der Haunstettener zu unterbinden.

FC Haunstetten: Reiter, F. Ferstl, Bauer, Jakob, Kiehner, Netter, Sahliger, Buchberger, Kögler (55. Betz), Shala (68. S. Ferstl, 80. Mehringer), Werner.

Von Hubert Schneider